



Gestaltungsbündnis DIE LINKE / Bürger für Stendal / Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat der Hansestadt Stendal

25.11.2025

Antrag: Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ (SVIK) mit Sorgfalt planen & nutzen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beauftragt den Oberbürgermeister,

1. **einen einheitlichen Prüfrahmen für Investitionsmaßnahmen** zu erarbeiten, der die Kriterien der Förderfähigkeit im Rahmen des Sondervermögens „Infrastruktur und Klimaneutralität“ (SVIK) systematisch abbildet.
Der Prüfrahmen soll insbesondere folgende Aspekte berücksichtigen:
 - Beitrag zur CO₂-Reduktion und Klimaanpassung
 - Energie- und Ressourceneffizienz
 - Investition in Bildungs- und Betreuungseinrichtung
 - langfristige Haushaltswirkung
2. **dieser Prüfrahmen soll dem Stadtrat zur Beschlussfassung im 1. Quartal 2026 zur Abstimmung vorgelegt werden**, sodass zukünftige Investitionsentscheidungen auf einer transparenten, nachvollziehbaren und arbeitsökonomischen Grundlage getroffen werden können.

Begründung (neu, sachlich & kürzer)

Das Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ stellt der Hansestadt Stendal erhebliche finanzielle Mittel für zukunftsorientierte Investitionen zur Verfügung. Um die Mittel zweckgebunden, effizient und fristgerecht einsetzen zu können, benötigt der Stadtrat eine klare, standardisierte Entscheidungsgrundlage.

Die Erstellung eines Prüfrahmens ist **keine zusätzliche Arbeitsbelastung ohne Nutzen**, sondern ein Instrument zur **Entlastung**. Durch einheitliche Kriterien können Projekte schneller eingeordnet, Prioritäten sachlich begründet und Förderchancen realistisch eingeschätzt werden.

Ein solcher Rahmen erleichtert sowohl der Verwaltung die fachliche Vorbereitung als auch dem Stadtrat die politische Bewertung. Er erhöht Transparenz, verbessert die Vergleichbarkeit



von Projekten und gewährleistet, dass Investitionen im Sinne des Sondervermögens, der kommunalen Daseinsvorsorge und der langfristigen Haushaltsstabilität getroffen werden.

Der Prüfraum bildet damit eine notwendige Grundlage für ein geordnetes, strategisches und wirtschaftliches Vorgehen bei der zukünftigen Priorisierung und Auswahl förderfähiger Maßnahmen.

Fraktionsvorsitzender

Rico Goroncy